



# Diskriminierung - allgegenwärtiger als menschen denkt?!“

*Referent: Rainer Spangenberg, RAA Brandenburg*

*1. Teil: KW, 25.09.2018, 18-21 Uhr;*

*1. Teil: Luckau, 26.09.2018, 18-21 Uhr*

*2. Teil: KW, 06.10.2018, 9-16 Uhr*

Diskriminierung wird nicht selten mit rassistischer oder rechtsextremer Anfeindung, Hetze oder gar Gewalt gleichgesetzt. Weiter gefasst wird unter Diskriminierung häufig offensichtlich und gewollt benachteiligendes Verhalten gegenüber Angehörigen verschiedener Minderheiten verstanden. Das ist aber nur die "Spitze des Eisbergs".

In diesem zweiteiligen Seminar geht es um die Auseinandersetzung mit vielschichtigen und zum Teil subtilen, unbewussten Formen von Diskriminierung, deren Grundlagen, Mechanismen und Wirkungen:

Was hat Diskriminierung mit Voreingenommenheiten und Vorurteilen, Stereotypen und historisch gewachsenen Denkmustern über bestimmte Menschengruppen zu tun? Wie wirken sich Verhaltensweisen Einzelner, Normen, Routinen und gesellschaftliche Strukturen auf die Teilhabechancen und (Selbst-)Achtung für von Diskriminierung betroffenen Menschen aus? Wo fängt Diskriminierung an? Was haben wir selbst damit zu tun und was kann getan werden, um Diskriminierung vorzubeugen, zu begegnen und davon Betroffene zu unterstützen?

## **Einführung**

Im ersten, dreistündigen Teil des Seminars werden wir uns - interaktiv und ausgehend von persönlichen Zugängen zur Diskriminierungs-Thematik - mit einem differenzierten Diskriminierungs-Verständnis auseinandersetzen.

## **Vertiefung**

im zweiten Teil wird es entsprechend den Interessen und Anliegen der Teilnehmenden um folgende Themen gehen:

- Beschäftigung mit Diskriminierung einzelner davon betroffener Menschengruppen
- Diskriminierung in der Sprache - nichtdiskriminierender Sprachgebrauch
- Rechtlicher Diskriminierungsschutz (zum Beispiel im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG)) und dessen Grenzen
- Eigene Erfahrungen mit Diskriminierung
- Was tun in konkreten Diskriminierungs-Situationen (Fallbesprechungen)

Zu diesen Themen werden wir in abwechslungsreicher Form, mit Übungen, Vortrags-Impulsen, Austausch in Kleingruppen und im Plenumsgespräch arbeiten.



Die Teilnahme an der Einführung wird empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung, wenn Sie bereits erste Erfahrungen mit dem Thema haben.

**Die Veranstaltungen finden im Rahmen der interkulturellen Woche des Landkreises Dahme-Spreewald statt.**

**Veranstaltungsort Königs Wusterhausen:**

Bürgertreff Fontaneplatz, Fontaneplatz 2, 15711 Königs Wusterhausen

**Veranstaltungsort Luckau:**

Kulturkirche Luckau, Nonnengasse 1, 15926 Luckau

**Kosten:**

1. Teil: Einführung: 3 Euro
2. Teil: Vertiefung: 30 Euro\*

**Anmeldung** unter [www.vhs-dahem-spreewald.de](http://www.vhs-dahem-spreewald.de) oder per Telefon: 03375-20 2500

**Kontakt und Informationen:** Simone Klee, VHS Dahme-Spreewald, [simone.klee@dahme-spreewald.de](mailto:simone.klee@dahme-spreewald.de)

\*Ermäßigung nach Gebührenordnung der VHS Dahme-Spreewald möglich.

**Rainer Spangenberg**, Politikwissenschaftler und Erwachsenenbildner mit Zusatzausbildungen zum Mediator, zum Anti-Bias-Trainer und zum Multiplikator für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, arbeitet seit 2002 als Regionalreferent für Bildung und Integration der RAA Trebbin.

Zu den inhaltlichen Schwerpunkten seiner Arbeit gehören:

- Zuwanderer-Integration, interkulturelles Lernen und interkulturelle Öffnung von Einrichtungen,
- Inklusion, wertschätzender Umgang mit Vielfalt, Vorurteilsbewusste Pädagogik
- Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Diskriminierung und pädagogischer Umgang damit
- Kommunikation und konstruktiver Umgang mit Konflikten



**Die Regionalen Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie Brandenburg**

sind ein Arbeitsbereich des Vereins „Demokratie und Integration Brandenburg e.V.“, der als Nichtregierungsorganisation gemeinnützig, unabhängig und landesweit in Brandenburg tätig ist. Die RAA Brandenburg entwickeln Beratungs- und Bildungsangebote für Multiplikator\*innen in den Arbeitsfeldern Zuwanderer-Integration, Schule, Kita, Jugendarbeit, Verwaltungen und Gemeinwesen und setzen diese um. Die **RAA Trebbin** ist die regionale Niederlassung der RAA Brandenburg für die Landkreise Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming.